

# PILOTPROJEKT

## Mein ... Dein ... Unser Spillern

PROTOKOLL: 15.04.2009

### Anwesende

Hr. Zehetmayer, Hr. Lederer, Hr. Zibuschka, Fr. Seisl, Hr. Seisl, Hr. Mayer, Hr. Mühlberger, Fr. Arch. Mayerhofer, Dauer der Besprechung: 18:30 – 20:30

### heutige Besprechung

(protokolliert: Mayerhofer)

#### Mobilitätsmanagement: Aktion der Volksschule:

Frau Mag. Leidenfrost informiert über die Ergebnisse im Rahmen der Aktion „Mobilitätsmanagement der Volksschule“

#### Erhebung in Form von Fragebogen

(sowohl Schüler als auch Eltern) mit dem Ziel:

- Klimaschutz
- Sicherheit
- Gesundheit

#### Zusammengefasstes Ergebnis:

Hälfte der Schüler wohnt nördlich der Bundesstraße!

Die Schüler möchten am liebsten mit dem Fahrrad oder Roller zur Schule kommen!

Ca. 25% der Schüler wird mit dem Auto gebracht!

Hauptgrund der Eltern dafür, dass die Kinder mit dem Auto gebracht werden:

- 1) zuviel Verkehr
- 2) kein Gehsteig
- 3) unzureichende Sicherheit

#### Schulweg-Routen:

Frau VS-Direktor Hohenecker erarbeitet mit den Schülerlotsen und den Eltern die Schulwegrouten. Gemäß Anregung durch Fr. Mag. Leidenfrost sollten diese Schulwegrouten mit dem Projekt des AK Verkehr abgestimmt werden. Frau Mayerhofer wird den Kontakt zu Frau Dir. Hohenecker herstellen.

#### Bisherigen Erfahrungen der Aktion:

Gibt noch keine langjährigen Erfahrungen, da die Aktion erst seit 1 Jahr läuft.

Es kann allerdings schon festgestellt werden, dass Aufklärung und Bewusstseinsbildung für eine Änderung der Verhaltensmuster wichtig sind. Bauliche Maßnahmen bringen am meisten.

#### Anregung:

Es sollte auch eine aktuelle Verkehrszählung durchgeführt werden.

Ebenso kann eine Geschwindigkeitsmessung durchgeführt werden – es muss sich die Gemeinde darum kümmern.

Zusammenarbeit von Schule, Eltern, Gemeinde und Polizei z.B. jedes Jahr zu Schulbeginn für 1 Monat „Schülerlotsenaktion“ oder „Schulwegbegleitung“ starten.

#### LKW-Durchzugsverkehr

Schwerverkehr stellt großes Problem dar – Hr. Zehetmayer informiert, dass lt. einer Zählung im Jahr 2005 pro Tag ca. 110 LKW durch Spillern fahren. Es wird nach Fertigstellung der Baustellen (Korneuburg und Stockerau) eine neuerliche Zählung geben!

# PILOTPROJEKT

## Mein ... Dein ... Unser Spillern

### Planungsrichtwerte:

Um die bisher erarbeiteten Geh- und Radwegerrouten mit Planungsrichtwerten abstimmen zu können wird Fr. Mayerhofer wichtige Planungsparameter zusammenfassen:  
z.B. Mindestbreite von Radwegen, Funktion von Mehrzweckstreifen etc.

### Sonstiges

#### Zusätzlicher Termin:

Es wird ein zusätzlicher Termin für Donnerstag 07.05.2009 um 18:30 angesetzt. Zu diesem Termin soll ein vorläufiger Entwurf des Geh- und Radwegenetzes fertig gestellt werden. Die Inhalte sind mit der NÖ Verkehrsberatung abzusprechen. Fr. Mayerhofer wird Hr. Ing. Hofecker der NÖ Verkehrsberatung zu diesem Zusatztermin einladen.

#### Schulwegeplan:

Fr. Mayerhofer wird mit Fr. VS-Direktor Hohenecker Kontakt aufnehmen. Der Schulwegeplant der VS soll mit dem Konzept des AK Verkehr abgeglichen werden.

#### Malaktion der VS am 21.04.

Die VS malen Fußabdrücke am Gehsteig bei den wichtigsten Kreuzungen.

### Nächsten Termine

**Mittwoch 29.04.2009**, 18:30 Uhr, Sitzungssaal Gemeinde

zusätzlicher Termin:

**Donnerstag 07.05.2009** um 18:30, Sitzungssaal der Gemeinde